

## Sitzung vom 06. Februar 2018

Beschl. Nr. **2018-13**

S3.3 Einzelne Strassen, Wege, Gehwege, Plätze, Bau- und Niveaulinien  
Gebietsentwicklung Dietlimoos-Moos; Auftragsvergabe Tiefbauarbeiten  
Infrastruktur und Erschliessung

### Ausgangslage

Das Entwicklungsgebiet „Dietlimoos-Moos“ wird der baulichen Nutzung zugeführt. Die Grundlage für die Infrastruktur und Erschliessung ist das Generelle Projekt Infrastruktur (GPI) mit dem zugehörigen Erläuterungsbericht vom 30. August 2014 der Planar AG, welches mit SRB 2014-213 am 23. September 2014 vom Stadtrat zustimmend zur Kenntnis genommen wurde. Am 4. März 2015 hat der Grosse Gemeinderat der Stadt Adliswil die Nutzungsplanänderung festgesetzt und den Kredit von CHF 4'854'000.00 (inkl. MwSt.) für die Anteile der Stadt als Werkträger an die Grob- und Feinerschliessung bewilligt. Die Baudirektion des Kantons Zürich hat diese am 15. Februar 2017 genehmigt. Die öffentliche Planaufgabe für die „Realisierung Infrastruktur und Erschliessung Dietlimoos-Moos, 1. Etappe“ gemäss §§ 16 und 17 des Strassengesetzes (StrG) des Kantons Zürich erfolgte vom 17. November 2017 bis 18. Dezember 2017. Die Projektfestsetzung durch den Stadtrat erfolgte per separaten Beschluss.

Die Baubewilligung für das neue städtische Schulhaus „Dietlimoos“ wurde am 28. November 2017 erteilt. Das Baugesuch der Merbag für Baufeld A1 wurde im Januar 2018 eingereicht. Baubeginn der ersten Bauprojekte ist für den Frühsommer 2018 geplant. Die entsprechende Infrastruktur und Erschliessung muss daher rechtzeitig bereitstehen.

### Projektbeschreibung

Die Arealerschliessung wird in zwei Phasen realisiert. In der ersten Etappe werden die Entwässerungsleitungen und die Planie der Quartierstrassen erstellt. Diese dienen als Logistikspuren und Transportpisten für Bauarbeiten der Tief- und Hochbauten. Während der Hauptarbeiten der Projekte der Merbag auf der Parzelle A1 und der Schulen „Dietlimoos“ und Zurich International School (ZIS) werden die Tiefbauarbeiten an der Infrastruktur und Erschliessung unterbrochen. Die Strassenbauarbeiten mit den restlichen Werkleitungen beginnen, sobald die Hauptarbeiten der Hochbauten abgeschlossen sind und die Planung der privaten Investoren die Definition der endgültigen Höhen der Strassenoberflächen erlaubt.

Die erste Phase:

Bereich um das Baufeld A1

- Abtrag Humus und künstliche Auffüllungen
- Erstellung Kanalisation für Regen- und Schmutzwasser inkl. Ersatzmaterial für künstliche Auffüllungen in denen die Leitungen zu liegen kommen
- Erstellung der Logistikspur (wird als Transportpiste für die Erdarbeiten auf A1 genutzt)

**Bereich um das prov. und neue Schulhaus (Baufeld C1 und D)**

- Abtrag Humus und künstliche Auffüllungen (teilweise Torfschicht)
- Abtrag bestehender Erdwall neben Parkplatz für prov. Schulhaus
- Erstellung Kanalisation für Regen- und Schmutzwasser
- Logistikspur für Erdarbeiten für die Schulhäuser ZIS und Dietlimoos (Verbindung an die Moosstrasse) mit Tragschicht

**Bereich Rampe A3 (Verlängerung best. Bauwerk)**

- Abbruch strassenseitig aufgehende Flügelwand bis und mit vorh. Podest
- Rückbau Belag bis zum bestehenden Podest
- Verlängerung der bestehenden Trennwand in der Mitte des Bauwerkes
- Neubau strassenseitige Flügelwand inkl. neuem Podest (behindertengerecht)
- Neue Entwässerung und Belagseinbau inkl. Pflasterung (Randstein für Bus)
- Beleuchtung und Anpassung Terrain im Böschungsbereich

**Umgestaltung Moosstrasse**

- Verbreiterung der Fahrbahn auf 6.4 m auf einer Länge von ca.175 m
- Erstellung neue Bushaltestellen auf der Fahrbahn
- Neue Fussgängerquerungen

**Bereich Untere Lettenstrasse**

- Erstellung Kanalisation für Regen- und Schmutzwasser inkl. Verfüllung Graben
- Ersatz Belag der ganzen Strecke

**Die zweite Phase:**

Nachdem die Untergeschosse der Hochbauten bis zur Kote der Erschliessungsstrassen erstellt sind, wird in der zweiten Phase der Strassenbau inkl. Verlegen der Werkleitungen im Bereich "V07" und "V03" ausgeführt. Im Rahmen der definitiven Strassenbauarbeiten werden die Grünstreifen entlang der Moosstrasse umgestaltet. Bis dahin ist die Gestaltung der Ausfahrten aus den privaten Parzellen bekannt.

Die Strecken "V00", "V01", "V02", "V04", "V05", "V06" und "V08", werden im Rahmen eines weiteren Loses ausgeschrieben und realisiert. Die definitive Gestaltung dieser Abschnitte wird erst mit den entsprechenden Projekten erarbeitet.

**Submission / Vergabeantrag**

Die Baumeisterarbeiten wurden im offenen Verfahren gemäss Art. 7, Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen IVöB am 01. Dezember 2017 mit Frist bis am 3. Januar 2018 im Amtsblatt des Kantons Zürich und auf [simap.ch](http://simap.ch) ausgeschrieben.

Die Offerten für die Baumeisterarbeiten mit Eingabedatum 3. Januar 2018 und einem ergänzenden Angebot mit Eingabedatum 9. Januar 2018 liegen vor. Sieben gültige Angebote sind eingereicht worden. Die Angebote liegen netto zwischen CHF 2'671'738.94 und CHF 3'736'323.76 (inkl. MwSt.).

Die Auswertung erfolgt nach den Zuschlagskriterien (50 % Preis, 25 % Qualität, 20% Qualifikation und 5 % Lehrlingsausbildung). Die Tiefbauarbeiten sollen an die Firma Toneatti

AG, Bilten, vergeben werden, welche nach der Beurteilung der Zuschlagskriterien die höchste Punktezahl aller Anbieter erreichte und somit das wirtschaftlichste Angebot eingereicht hat. Die Vergabesumme beträgt CHF 2'798'916.43 (inkl. 7.7% MwSt.) gemäss Offerten vom 3. Januar 2018 und 9. Januar 2018.

### **Kredit und Kostenkontrolle**

Grundsätzlich liegt die Bau- und Kostentragungspflicht für Anlagen der Groberschliessung beim Gemeinwesen und diejenigen für die Feinerschliessung bei den Grundeigentümern. Die Aufteilung der Kosten erfolgt gemäss dem Generellen Projekt Infrastruktur (GPI) mit dem zugehörigen Erläuterungsbericht vom 30. August 2014 der Planar AG.

Es sind keine Staatsbeiträge zu erwarten.

### **Termine**

Baustart	März 2018
Bauende	Dezember 2020

Auf Antrag des Ressortvorstehers Werkbetriebe fasst der Stadtrat, gestützt auf Art. 47 Ziff. 5 und Art 47a Ziff. 3 der Gemeindeordnung der Stadt Adliswil, folgenden

### **Beschluss:**

- 1 Die Baumeisterarbeiten werden im Betrag CHF 2'798'916.43 (inkl. MwSt.) an die Firma Toneatti AG, Bilten, gemäss Offerte vom 03. Januar 2018 und 09. Januar 2018 vergeben.
- 2 Das Ressort Werkbetriebe wird zur Unterzeichnung der Werkverträge ermächtigt.
- 3 Die Werkbetriebe werden mit der Bauausführung beauftragt.
- 4 Gegen Disp. 1 dieses Beschlusses kann innert zehn Tagen, von der Zustellung an gerechnet, beim Verwaltungsgericht des Kantons Zürich, Militärstrasse 36, Postfach, 8090 Zürich, schriftlich Beschwerde eingereicht werden.
- 5 Dieser Beschluss ist öffentlich.
- 6 Zu diesem Beschluss wird eine Medienmitteilung verschickt.

7 Mitteilung an:

- 7.1 Ressortleiter Werkbetriebe
- 7.2 Betriebsleiter Unterhalt Tiefbau
- 7.3 Offertsteller Baumeisterarbeiten (mit separatem Schreiben)

Stadt Adliswil  
Stadtrat

Harald Huber  
Stadtpräsident

Andrea Bertolosi-Lehr  
Stadtschreiberin